Ausflug ins Waldviertel und in die Wachau

GEA, Sonnentor, Arche Noah und Geyerhof

mit und ohne Rad vom Mi. 6. 7. – So. 10. 7.2016

Mi. 6.7.2016 Mit dem Bus und Radanhänger geht's von Dorfen (Abfahrt 8 Uhr) nach **Schrems.** Mit dem Bus fahren sowohl Teilnehmer mit Rad als auch Teilnehmer ohne Rad.

Nach Ankunft des Busses in Schrems gibt es sowohl für die Radler als auch für die anderen Teilnehmer die Möglichkeit die Umgebung zu erkunden. Dazu gibt es folgende Möglichkeiten**:**

Das **Moorbad** in Schrems liegt direkt angrenzend an das UnterWasserReich und lädt bei freiem Eintritt und schönem Wetter zum Baden ein.

Moorbad

Im **Naturpark Hochmoor** lässt es sich toll wandern und die Natur der Moorlandschaft genießen. Auf der 20 Meter hohen **Himmelsleiter** wird Groß und Klein mit einem Blick weit über den Waldrand belohnt.

Das **UnterWasserReich** in Schrems bietet einen Spaziergang über die Wasserterrassen, bei dem sich Frösche, Ringelnattern, Libellen und Schmetterlinge zeigen. Die Pflanzen des Wassergartens, die Floße und der Erlebnisparcours führen zur Hauptattraktion: Die Fischotter, die in der freien Natur kaum zu sehen sind.

Am Spätnachmittag besichtigen wir die **Waldviertler Werkstätten GEA** (16 Uhr).

*Heutzutage werden 60 % aller Schuhe in China gefertigt. Es grenzt an ein kleines Wunder, lndass die als Sozialprojekt 1984 gegründete **Waldviertler Schuhwerkstatt** bis heute überlebt hat. Halleluja! Eine Führung durch die Waldviertler Werkstätten in Schrems gibt einen tiefen Einblick in unsere Schuhproduktion. In der Produktionsstraße der Schuhwerkstatt kann man sich überzeugen wie viel handwerkliches Geschick, technisches Know How im Umgang mit den Maschinen und letztlich wie viel Ausdauer und Arbeit in der Herstellung eines echten Waldviertlers stecken.*

Do 7.7.2016 Rad- bzw. Bustour nach **Sprögnitz** (ca. 50 km) zur Kräuterfirma **Sonnentor.** Unterwegs kann das Stift Zwettl besichtigt werden (Führung 11 Uhr).

Um 15 Uhr haben wir eine Führung bei Sonnentor. Vorher und nachher gibt es Gelegenheit im **Biogasthaus Leibspeis** einzukehren . Am Abend übernachten wir im ca. 15 km entfernten **Ottenstein** (www.hotelottenstein.at).

Führung durch das Betriebsgelände: *Begleitet vom Duft der Gewürze wird dabei das eine oder andere Kräutergeheimnis gelüftet, mit dem die vielen fleißigen Hände die Schätze der Natur in köstliche Produkte verwandeln. Nach 60 Minuten Betriebsrundgang laden die **SONNENTOR** Tees und Knabbereien zum genüsslichen Verkosten ein. Außerdem erwartet Sie eine Filmpräsentation über unsere Philosophie, Entwicklung und Geschichte, Innovationen und Zukunftskonzepte sowie ein kleines Geschenk. Erleben Sie SONNENTOR mit allen Sinnen.*

Bio-Gasthaus Leibspeis

Dort servieren wir saisonale und regionale Gerichte, eine Reihe von vegetarischen und veganen Köstlichkeiten und jene entspannte Gastlichkeit, die man sich für einen Landausflug wünscht. Gewürzt wird die Leibspeis' Küche natürlich vor allem mit jenen Kräutern und Gewürzen, die rund um das Haus gedeihen oder die über die fairen Partnerschaften vom anderen Ende der Welt nach Sprögnitz kommen.

Fr. 8.7.2016 Am Vormittag machen wir einen kurzen Abstecher zur **Burg Ottenstein.** Die Radler starten frühzeitiger nach **Schiltern** (ca.40 km). Am Nachmittag (15 Uhr) haben wir eine Führung bei der Saatgutfirma **Arche Noah** (www.arche-noah.at). Danach geht es noch in eine Besenwirtschaft in Langenlois.

*Der Verein **ARCHE NOAH** entstand 1989 auf Initiative von GärtnerInnen, BäuerInnen und JournalistInnen, die das Saatgut als Grundlage der Ernährung buchstäblich wieder in die eigenen Hände nehmen wollten. Denn: Seit 1900 ist die Vielfalt unserer Kulturpflanzen durch die Industrialisierung der Landwirtschaft weltweit dramatisch – um 75% – zurückgegangen. Heute gefährden Gentechnik, Saatgut-Monopole, Klimawandel und Kriege dieses kostbare Erbe. ARCHE NOAH hält dem eine positive Vision und zahlreiche Aktivitäten entgegen: ARCHE NOAH bewahrt und pflegt tausende gefährdete Gemüse-, Obst- und Getreidesorten. Erfolgreich arbeiten wir daran, traditionelle und seltene Sorten wieder in die Gärten und auf den Markt zu bringen – dank der Unterstützung von über 11.000 engagierten Mitgliedern und zahlreichen Förderern.*

Sa. 9.7.2016 Die heutige Entfernung nach Krems und Mautern lassen uns den Tag langsam angehen. Am Nachmittag sind wir zur Weinprobe Gast beim **Geyerhof** in Mautern.

So 10.7.2015 Nach einem schönen gemütlichen Tagesbeginn radeln wir durch die schöne **Wachau** nach **Melk**. Von dort geht es wieder nach Hause**.**

Leistung: Transport von Dorfen und zurück und vor Ort lt. Programm 4 Übernachtungen mit Frühstück,. 1 x Abendessen, 1 Weinverkostung, 3 Führungen. Preis € 450 (Vereinsmitglieder € 390), Radmitnahme kostet zusätzlich € 20. Stand 1.11.2015, Änderungen vorbehalten0

TAGWERK Ökoservice GmbH, Siemensstr. 2, 84405 Dorfen, Tel. 08081 9379-56, Fax – 55,
oekoservice@tagwerk.net, www.tagwerk.info